

München, 12.03.2016

Weiterhin schockierende Zustände im Flüchtlingslager Idomeni

SPD-Fraktionsvize Pfaffmann mit Hilfstransport vor Ort an der griechisch-mazedonischen Grenze

Von wachsender Verzweiflung unter den Schutz suchenden Flüchtlingen im improvisierten Lager in Idomeni in Griechenland berichtet der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion **Hans-Ulrich Pfaffmann**: "Es mangelt hier an allem. Die Menschen benötigen dringend Lebensmittel, Medikamente, Schuhe und Strümpfe. Sie müssen hier menschenunwürdig in Schlamm und Dreck leben."



Hans-Ulrich Pfaffmann (Mitte) mit Kollegen vom ASB

[Download: Foto in hoher Auflösung](#) (Nutzung kostenfrei)

Hunderte Flüchtlinge konnten das Lager inzwischen mit Bussen in Richtung Athen verlassen, doch weitere 12.000 Menschen müssen nach wie vor bei einstelligen Temperaturen in Campingzelten unter freiem Himmel ausharren. "Das Elend hier ist unerträglich. Aus humanitären Gründen ist es nicht akzeptabel, dass die europäische Staatengemeinschaft zusieht, wie Männer, Frauen, Kinder, Alte, Kranke ohne jede Perspektive bei widrigsten Bedingungen einfach im Stich gelassen werden. Anstatt EU-Gipfel zu veranstalten, wäre ein gemeinsamer Einsatz unter Führung des UNHCR dringend geboten", fordert Pfaffmann, der auch Landesvorsitzender des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) ist, nachdrücklich.

Pfaffmann stellt fest: "Alle, die Grenzen schließen wollen und die furchtbaren Konsequenzen für die Menschen billigend in Kauf nehmen, verstoßen gegen jedes Menschenrecht. Das gilt für die bayerische Staatsregierung ebenso wie für die europäische Staatengemeinschaft."



Familie im Flüchtlingslager Idomeni

[Download: Foto in hoher Auflösung](#) (Nutzung kostenfrei)

Der ASB hat zusammen mit der Sozialgenossenschaft Bellevue di Monaco einen Konvoi mit mehreren Lkw voller Hilfsgüter zusammengestellt und nach Idomeni geschickt. Die SPD-Landtagsfraktion beteiligt sich finanziell an dieser Aktion.

Hans-Ulrich Pfaffmann steht für Presseanfragen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich (auch am Wochenende) bei Interesse an die Pressestelle der SPD-Landtagsfraktion unter 089/4126-2347.



Improvisierte Zeltstadt in Idomeni

Download: Foto in hoher Auflösung (Nutzung kostenfrei)